

Spielvorschau

Die Heimspiele dieser Woche

2.D(Holzhof)JFV	- FLG Kicker 09	28.10./09.30
2.C(Prösen) JFV	- SG Friedersdorf/O.	28.10./11.00

1.Mä	FV Gröditz	- TSV Radeburg	27.10./14.00
2.Mä	FV Gröditz	- SV Priestewitz 2.	28.10./15.00
3.Mä	SpG.Gröditz	- TSV Merschwitz 2.	28.10./12.00

Die Heimspiele des 03./04. 11. 2012

1.B(Holzhof)JFV	- FSV Wusterhausen	03.11./13.00
2.B(Holzhof) JFV	- SV Fort. Meissen	04.11./10.30
A(Biehla) JFV	- Heidenauer SV	04.11./10.30

Herzlichen Glückwunsch!

11.10.97	Niels Meyer	15
14.10.85	Ronny Schmidt	27
15.10.60	Frank Klaß	52
17.10.00	Niclas Lange	12
24.10.81	Thomas Enge	31
24.10.68	Jörg Dietrich	44
25.10.51	Reinhard Koch	61
26.10.42	Christfried Träger	70
27.10.98	Florian Schmidt	14

**FUSSBALLVEREIN
GRÖDITZ 1911 e.V.**



Die Aufstellungen

FV Gröditz 1911

Markus Tietze
Ronny Schmidt

Marcel Ziebig
Martin Hofmeister
Florian Bartels
Martin Bächler
Tom Guido Jähkel
Alex Reinicke
Steffen Hoffmann

Daniel Breunig
Jan Ostrzechowski
Christian Lehmann
Steve Pelzer
Philip Opitz
Marcel Kunert

John Reiter
Max Schindler
Toni Vettermann

TSV 1862 Radeburg

Karsten Jentzsch
Oliver Zschaschel

David Müller
Kay Richter
Christoph Behrisch
Thomas Henker
Michael Kotsch
Paul Sperling
Andreas Thieme

Hagen Schurig
Erik Kraut
Robert Stephan
Kai Drabe
Sebastian Rothe
Andre Scheiblich

Tim Peukert
Sebastian Drabe

Steffen Eichhorn	Trainer	Steffen Schiefner
Jürgen Böhle	Co.-Trainer	Daniel Triebe
Frank Klaß	ML	
Dr. Ekkehard Mrosk	MA	
Mario Steuer	Physiotherapeut	

Schiedsrichter: Andreas Heinrich
**Schiedsrichter-
assistenten:** Alfred Hönemann
Patrick Schalkowski

Stadionsprecher: Klaus Hirschnitz

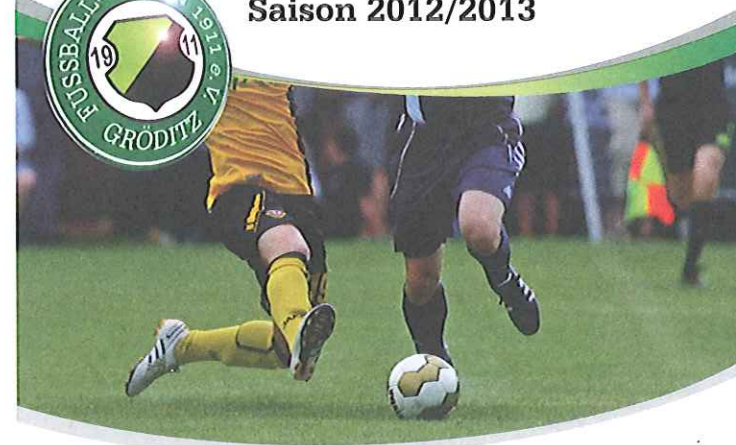
Herausgeber: FV Gröditz 1911 e.V.
Waldweg 3 b • 01609 Gröditz
☎ 03 52 63 / 6 72 72 • ☎ 03 52 63 / 4 56 47
Mail: kontakt@fv-groeditz.de
www.fv-groeditz.de

Redaktion & Layout: M. Hubrig, K. Hirschnitz

Programm

des
FV Gröditz 1911 e.V.

**Kreisoberliga
Saison 2012/2013**



**FV Gröditz 1911
vs.
TSV 1862 Radeburg**

**Samstag
27.10.2012**

14:00 Uhr

**Stadion am Eichenhain
in Gröditz**

10. Spieltag

... mehr als Fußball!



Kreisliga A

Am Sonntag, um 15:00 Uhr, trifft unsere 2. Männermannschaft auf die SV Traktor Priestewitz Reservemannschaft. Nach dem grandiosen Sieg über den Tabellennachbarn Gohlis, konnte der 4. Tabellenplatz gesichert werden. Auch Priestewitz konnte durch einen Sieg über Koselitz (2:0), einige Plätze gut machen. Wir hoffen trotzdem, dass die Punkte im heimischen Stadion bleiben.

Die aktuelle Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	P.
1.	Großenhainer FV 2.	6	6	0	0	20:5	18
2.	SV Sachsen Zeithain	7	4	3	0	20:7	15
3.	SV Saxonia Nauwalde	6	4	1	1	28:7	13
4.	FV Gröditz 1911 2.	7	4	1	2	21:16	13
5.	SV Königsblau Gohlis	7	3	1	3	9:14	10
6.	SV 90 Pulsen	6	3	0	3	19:9	9
7.	SV Traktor Priestewitz 2.	7	3	0	4	9:16	9
8.	SV 20 Koselitz	7	2	2	3	10:12	8
9.	ESV Lok Riesa	6	2	1	3	10:16	7
10.	SG Canitz 2.	6	2	1	3	12:20	7
11.	SV Stauchitz 47	6	1	1	4	8:14	4
12.	SV Strehla 2.	6	1	1	4	8:17	4
13.	Lommatscher SV 2.	5	0	0	5	5:26	0

SpG Gröditz 3./Nauwalde 2.

Unsere dritte Männermannschaft tritt ebenfalls am Sonntag an. Um 12:00 Uhr erfolgt auf dem Sportplatz in Nauwalde der Anstoß. Der Gegner ist der Tabellenletzte der Kreisklasse Staffel 3, der TSV Merschwitz 2. Viel Glück Jungs!



Kreisoberliga

Die Ergebnisse des 9. Spieltages

SpVgg G.W. Coswig	- BSG Stahl Riesa 2.	0 : 1
SV Traktor Priestewitz	- TuS Weinböhla	0 : 0
SV Strehla	- SV Fortschritt Meißen-W.	6 : 0
LSV 61 Tauscha	- Berbisborfer SV	4 : 0
SV Röderau-Boberßen	- SG Canitz	2 : 1
1.FC Radebeul 1994	- SG Kreinitz	1 : 2
TSV 1862 Radeburg	- Meißner SV 08 2.	4 : 2
FV Gröditz 1911	Spieľfrei	

Die Paarungen des heutigen 10. Spieltages

TuS Weinböhla	- LSV 61 Tauscha	— : —
BSG Stahl Riesa 2.	- SV Röderau-Boberßen	— : —
SG Canitz	- SV Strehla	— : —
FV Gröditz 1911	- TSV 1862 Radeburg	— : —
Meißner SV 08 2.	- 1.FC Radebeul 1994	— : —
SG Kreinitz	- SV Traktor Priestewitz	— : —
Berbisborfer SV	- SpVgg G.W. Coswig	— : —
SV Fortschritt Meißen-W.	Spieľfrei	— : —

Die Paarungen des 11. Spieltages(10.11./11.11.)

TuS Weinböhla	- SG Kreinitz	— : —
SV Traktor Priestewitz	- Meißner SV 08 2.	— : —
SV Fortschritt Meißen-W.	- TSV 1862 Radeburg	— : —
SV Strehla	- BSG Stahl Riesa 2.	— : —
LSV 61 Tauscha	- SpVgg G.W. Coswig	— : —
SV Röderau-Boberßen	- Berbisborfer SV	— : —
1.FC Radebeul 1994	- FV Gröditz 1911	— : —
SG Canitz	Spieľfrei	— : —

Die aktuelle Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	P.
1.	BSG Stahl Riesa 2.	9	6	3	0	29:6	21
2.	TSV 1862 Radeburg	8	6	1	1	21:8	19
3.	FV Gröditz 1911	8	6	1	1	21:9	19
4.	SpVgg Grün-Weiß Coswig	9	6	1	2	19:7	19
5.	SV Traktor Priestewitz	8	4	3	1	16:12	15
6.	SG Kreinitz	8	4	1	3	18:14	13
7.	SG Canitz	9	4	1	4	17:15	13
8.	SV Strehla	8	2	4	2	15:11	10
9.	LSV 61 Tauscha	8	3	1	4	12:11	10
10.	SV Fortschritt Meißen-West	9	3	1	5	18:26	10
11.	SV Röderau-Boberßen	9	3	0	6	22:33	9
12.	TuS Weinböhla	8	1	4	3	14:16	7
13.	1. FC Radebeul 1994	8	2	1	5	9:26	7
14.	Berbisborfer SV	9	1	2	6	9:24	5
15.	Meißner SV 08 2.	8	0	0	8	7:29	0

Liebe Sportfreunde, liebe Gäste,

zum heutigen fünften Heimspiel des FV Gröditz 1911 möchten wir Sie auf das Allerherzlichste im Stadion am Eichenhain willkommen heißen. Unser besonderer Gruß gilt am heutigen Nachmittag den TSV 1862 Radeburg sowie dem Schiedsrichter und seinen Assistenten.

Rückblick auf das Spiel gegen Strehla:

Steffen Eichhorn, der noch keines der bisherigen acht Pflichtspiele mit derselben Formation absolvieren konnte, war nach dem Spiel gegen SV Strehla sichtlich erleichtert. Seine Jungs haben alles gegeben und letztendlich hochverdient die 3 Punkte eingefahren. Der SV Strehla war der erwartet unbequeme Gegner, allerdings fehlte es den Männern vom Wasserturm an der nötigen Durchschlagskraft. Ganz anders die Platzherren, die von Anfang an die Spielregie übernahmen. Die Führung gelang dann in der 21. Spielminute dem Goalgetter Steffen Hoffmann nach einer Ecke per Kopf. Bereits 3 Minuten nach der Führung die Riesenchance auf 2:0 zu erhöhen, doch diesmal zeigte Steffen bei seinem Sololauf auf den Torhüter letztendlich doch zuviel Nerven. Und kurz vor Ende der ersten Halbzeit hätten sich die Strehlaer den Ball fast selbst ins eigene Tor geschubst. Auch die Nachschüsse der Gröditzer Spieler fanden nicht den Weg ins Eckige. So ging es nur mit einer knappen, für die Gäste äußerst schmeichelhaften, 1:0 Führung in die Kabinen.

In Halbzeit zwei dasselbe Bild. Die Heimmannschaft rackerte und bestimmte die Begegnung. Die Gäste taten nun auch mehr, allerdings agierten sie das ganze Spiel über eher glücklos. Sprichwörtlich hätte der Drops schon längst gelutscht sein müssen. Mit seinem zweiten Tor, sechs Minuten vor Abpfiff, machte dann „Mietze“ den Sack zu. Der Dreier war eingefahren und der Kontakt zur Tabellenspitze konnte gewahrt werden.

Ausblick für heute:

Ein Spitzenspiel in der Kreisoberliga Meißen steht im heimischen Stadion am Eichenhain an. Der Tabellendritte trifft auf den derzeitigen Zweitplatzierten. In der vergangenen Saison gewannen wir in Radeburg, mussten aber zu Hause eine 2:4 Niederlage einstecken. Wir haben also durchaus etwas gut zu machen.

... mehr als Fußball!



Klaus Hirschnit